

Zeitschrift: Magglingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule Magglingen mit Jugend + Sport

Herausgeber: Eidgenössische Sportschule Magglingen

Band: 49 (1992)

Heft: 1

Vorwort: Integrationskraft Sport

Autor: Altorfer, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Integrationskraft Sport

Hans Altorfer

Kein Zweifel. Die Schweiz ist als Nation nicht mehr was sie einmal war. Der Einheitsgedanke hat schwer gelitten. Es fehlt eine wirkliche Herausforderung, welche die Nation einen könnte, wie während des Zweiten Weltkrieges. Nun will ja niemand ein solches Unglück herbei reden, nur damit die Schweizer sich wieder als Schweizer fühlen. Aber mehr Gemeinschaftssinn wäre erwünscht.

Es gibt im Moment kaum eine Kraft, die integrierend, im Sinne einer gemeinsamen Sache von einer grossen Mehrheit akzeptiert wird. Ausser dem Sport. Das ist nicht euphorisch gedacht, sondern ganz nüchtern. Medaillengewinner vermitteln so etwas wie Nationalgefühl. Am Werdegang der Fussballnationalmannschaft nimmt ein Grossteil der Nation wieder Anteil. Die natio-



Die Probleme die wir gegenwärtig haben, entzweien uns: Europa, Umweltschutz, Asylpolitik. Jede Gruppierung, egal welcher Couleur, will erst einmal das eigene Süppchen kochen, bevor ein Gemeinschaftstopf aufs Feuer gestellt wird.

Integrative Kräfte sind Mangelware. Der Schweizerpass ist ein Stück Papier, die Nationalhymne schwach bekannt, die Politik heillos zersplittert. Die Sprachen machen uns Probleme, Radio und Fernsehen haben an Integrationskraft eingebüsst, die Wirtschaft richtet sich nach den Märkten. Sogar die Kirche ist gespalten. Und die Armee – einst Stolz – ist heute Zankapfel.

nalen Organisationen und Verbände verfolgen gemeinsame Ziele. Jugend+Sport ist eine nationale Bewegung geworden mit anerkanntem Leitbild. In Magglingen treffen sich Trainer, Leiter und Instrukturen aus jedem Winkel der Schweiz und machen dasselbe. Sie treiben Sport. Und Sport lässt sich nun einmal nicht auseinander dividieren weder politisch, religiös oder sozial. Man muss tun, und die Regeln gelten für alle.

Nur – auf die Dauer reicht das nicht für den Fortbestand der Schweiz. Falls wir überhaupt wollen, dass sie weiter besteht, braucht es schon so etwas wie eine geistige Erneuerung. ■

Recyclingpapier... zum neuen Jahr

Der Unterschied zwischen einer Zeitung und einer Zeitschrift ist die Dauerhaftigkeit; ich meine die inhaltliche. «Magglingen» möchte inhaltliche Aussagen von einer gewissen Dauerhaftigkeit machen. Wir versuchen es jedenfalls. Das Material wurde entsprechend ausgewählt. Nicht Glanzpapier, aber gut haltbares Papier sollte es sein, um die Veränderungen des Kulturphänomens Sport nachzeichnen zu können, um weitgehend unabhängig von PR und Kommerz dem Jugendsport, insbesondere J+S, Ausbildungsinformationen zu vermitteln.

Wenn heute, mit der Ausgabe 1/92, erstmals Recyclingpapier verwendet werden muss, so geschieht dies als Vollzug eines bundeskanzlerischen Befehls einerseits und kollektiver Einsicht andererseits. Wir möchten an der Eidgenössischen Sportschule Magglingen auch in diesem Teilbereich einen Schritt vom «Luxus» zurück, aber vorwärts in eine verantwortungsbewusstere Zukunft machen. Eine Arbeitsgruppe «Umweltschutz an der ESSM» hat die verschiedenen Abteilungen durchforscht und für das Jahr 1992 mehr als 20 betriebsinterne Verbesserungen und Veränderungen vorgeschlagen. Zuvorderst wird immer – ob wir es wollen oder nicht – das persönliche Beispiel im Alltagsverhalten stehen. Im Gegenstrom zur menschlichen Trägheit werden wir versuchen, vermehrt die öffentlichen Verkehrsmittel bei der Anreise an die ESSM zu benützen, hier in Magglingen zu Fuss oder per Velo die Anlagen und Trainingsplätze zu erreichen, den Betrieb umweltgerechter zu unterhalten – und eben auch: vermehrt Recyclingpapier zu verwenden. Wir zählen auf unsere Leser, dass damit die Zeitschrift nicht zur Zeitung werde...

Mit besten Wünschen zum neuen Jahr

Heinz Keller, Direktor ESSM